

Inhalt

URSULA KRECHEL	
Adieu, Berliner Zimmer	7
PAUL MICHAEL LÜTZELER	
Einleitung: Von der Spätmoderne zur Postmoderne	11
JUREK BECKER	
Die Wiedervereinigung der deutschen Literatur	23
HANNS-JOSEF ORTHEIL	
Zum Profil der neuen und jüngsten deutschen Literatur	36
PAUL MICHAEL LÜTZELER	
»Ein Böhme, ein Vagant« Hans Magnus Enzensbergers <i>Ach Europa!</i>	52
LESLIE A. ADELSON	
Migrantenliteratur oder deutsche Literatur? TORKANS <i>Tufan: Brief an einen islamischen Bruder</i>	67
CLAUDIO MAGRIS	
Verteidigung der Gegenwart Sten Nadolnys <i>Die Entdeckung der Langsamkeit</i>	82
JUDITH RYAN	
Pastiche und Postmoderne Patrick Süskinds Roman <i>Das Parfum</i>	91
THOMAS ANZ	
Modern, postmodern? Botho Strauß' <i>Paare, Passanten</i>	104

VOLKER HAGE	
Episches Lebensgefühl	
Peter Handkes Notatbücher	117
WENDELIN SCHMIDT-DENGLER	
»ich lebe ich schreibe«	
Friederike Mayröckers <i>mein Herz</i>	
<i>mein Zimmer mein Name</i>	131
THOMAS BECKERMANN	
Das Labyrinth der Erklärungen	
Klaus Hoffers <i>Bei den Bieresch</i>	144
BETTINA CLAUSEN	
Die Metasprache der Struktur	
Brigitte Kronauers <i>Rita Münster</i>	157
ALOIS WIERLACHER	
Kritische Affirmation	
Ludwig Harigs <i>Der kleine Brixius</i>	172
ULRICH WEINZIERL	
Bernhard als Erzieher	
Thomas Bernhards <i>Auslöschung</i>	186
FRANZ JOSEF GÖRTZ	
Apokalypse im Roman	
Günter Grass' <i>Die Rätin</i>	197
THOMAS C. FOX	
Feministische Revisionen	
Christa Wolfs <i>Störfall</i>	211
DAVID ROBERTS	
Das Auge der Kamera	
Christoph Heins <i>Drachenblut</i>	224
REINHOLD GRIMM	
Das Experiment mit der Tradition	
Volker Brauns Gedicht <i>Tagtraum</i>	244
Die Autoren	262